

Der Oberbürgermeister

Dezernat, Dienststelle VI/26

Vorlage-Nr.	
	3715/2010

Freigabedatum	
09.09.2010	

Beschlussvorlage

zur Behandlung in öffentlicher Sitzung

_			
О	-4	-	Ľ
п	НT	ľ	

OGTS-Neubau mit Turnhalle und Pausen-WC-Anlage, Grundschule Garthestraße 20-24,

Mitteilung über eine Kostenerhöhung gemäß § 12 Abs. 4 der Betriebssatzung der Gebäudewirtschaft der Stadt Köln

Beschlussorgan Betriebsausschuss Gebäudewirtschaft	

Beratungsfolge	Abstimmu	ngsergebr	nis				
Gremium	Datum/ Top	zugestimmt Änderungen s. Anlage Nr.	abge- lehnt	zu- rück- ge- stellt	verwiesen in	ein- stim- mig	mehr- heitlich gegen
Betriebsausschuss Gebäudewirtschaft	27.09.2010						

Beschlussvorschlag einschl. Deckungsvorschlag, Alternative

Der Betriebsausschuss Gebäudewirtschaft stimmt der Kostenerhöhung von 620.000,00 € bei der OGTS-Erweiterungsbaumaßnahme, Turnhalle und Pausen-WC-Anlage Grundschule Garthestraße 20-24 in Köln-Riehl zu. Die Gesamtbaukosten betragen nach jetzigem Stand 4.867.789,00 €.

Die Finanzierung der Mehrkosten erfolgt im Rahmen des Wirtschaftsplanes der Gebäudewirtschaft der Stadt Köln.

Haushaltsmäßige Auswirkungen										
	Nein		ja, Kosten der Maßnah- me	Zuschussfähige ggf. Höhe des		nein	ja	Jährliche Folgekosten a) Personalkosten	b) Sachkosten	
			€		%		€		€	€
Jährlid	che Folo	geeinn	ahmen (Art, Euro)			Einsparung	gen (Euro)			

Problemstellung des Beschlussvorschlages, Begründung, ggf. Auswirkungen

Gemäß § 12 Abs. 4 der Betriebssatzung der Gebäudewirtschaft der Stadt Köln bedürfen Mehrausgaben für Einzelvorhaben, die 10 % des Ansatzes im Vermögensplan mindestens jedoch 100.000 € überschreiten, der Zustimmung des Betriebsausschusses. Die bei der Baumaßnahme Grundschule Garthestraße zu erwartenden Mehrkosten betragen mit 620.000 € mehr als 10 % der geprüften Kostenberechnungssumme (ca. 14,6 %).

Begründung

Der Betriebsausschuss Gebäudewirtschaft hat in seiner Sitzung am 14.04.2008 den Baubeschluss zur Durchführung der OGTS-Baumaßnahme Grundschule Garthestraße 20-24 gefasst. Dem damaligen Baubeschluss zu Grunde lag die vom Rechnungsprüfungsamt geprüfte Kostenberechnung über 4.248.243,04 €.

Die Gesamtbaukosten betragen nach der erstellten Kostenfortschreibung nunmehr 4.867.789,00 € und übersteigen die Kostenberechungssumme um rd. 14,6 %.

Weitere Details zur eingetretenen Kostenerhöhung ergeben sich aus den u.a. Ausführungen.

Erläuterung zu den Mehrkosten It. Kostenanschlag vom 28.04.2010/ Fortschreibung Stand 20.08.2010 gegenüber der Kostenberechnung

Die Gesamtmehrkosten schlüsseln sich wie folgt auf:

	Gesamtmehrkosten	ca. 620.000,- €
4	Anpassung der Baunebenkosten aufgrund der o. g. Zusatzleistungen, ca. 22 %	ca. 130.000,- €
3	Mehrkosten aus Außenanlage = KG 500	ca. 18.500,-€
2	Mehrkosten aus TGA – Gewerken = KG 400	ca. 66.000,-€
1	Mehrkosten aus Architektur – Gewerken = KG 300	ca. 405.500,- €

In Ergänzung zu den dargestellten Mehrkosten kam es durch Planungsfortschreibungen zu weiteren Nachtragsforderungen, die jedoch kompensiert werden konnten; siehe hierzu die beigelegte Kostenfortschreibung, Stand 20.08.2010.

Weitere Erläuterungen, Pläne, Übersichten siehe Anlage(n) Nr. 1 – Darstellung der Mehrkosten

2 - Kostenanschlag

3 - Rechnungsprüfungsamt